



RITA PONGRATZ

*Supervisorin (DGSv)
Balintgruppenleiterin*

Tel. 02 41-70 62 77
www.rita-pongratz.de
kontakt@rita-pongratz.de

BALINT- GRUPPE AACHEN

Für professionell Tätige in
sozialen, pädagogischen und
beratenden Arbeitsfeldern

SIE ERLEBEN:

- ◆ In Ihrem beruflichen Alltag täglich die Herausforderung, wichtige Entscheidungen zu treffen oder anspruchsvolle Aufgaben lösen zu müssen
- ◆ Viele verschiedene Klienten, die für derzeitige Lebenssituationen Perspektiven suchen oder ihre Perspektiven verloren haben
- ◆ Ein Geflecht von Beziehungserwartungen und Interessen der verschiedenen Rollenträger in der jeweiligen Organisation, in der Sie arbeiten
- ◆ Die Gleichzeitigkeit spannungsvoller Gegensätze: Empathie und Ärger, Ratlosigkeit und Kreativität, Begrenzung und Präsenz, Irritation und Verstehen

IHNEN IST WICHTIG:

- ◆ Einen guten Ort zu haben, an dem Sie wertschätzend und vertraulich berufliche Themen mit Kolleginnen und Kollegen bearbeiten können
- ◆ Schwierige und belastenden Situationen tiefer zu verstehen und verarbeiten zu können
- ◆ Mit Erwartungen, die an Sie als Professionelle herangetragen werden, klarer umzugehen und die eigene(n) Rolle(n) zu gestalten
- ◆ Vorhandene Ressourcen zu nutzen, eigene Fähigkeiten zu stärken und die eigene Qualitätssicherung zu gewährleisten

BALINTARBEIT:

Balintarbeit – entwickelt von dem ungarischen Psychoanalytiker Michael Balint – stellt die berufliche Beziehungsgestaltung in den Mittelpunkt der Betrachtung. Balintarbeit war in ihren Anfängen besonders im medizinischen Feld beheimatet. Seitdem entwickelten sich Balintgruppen weiter: Inzwischen nutzen zahlreiche Berufsgruppen, zu deren Kernauftrag die Beziehungsgestaltung gehört, eine Balintgruppe als nützliches Instrument reflektierter Professionalität.

Ziel von Balintarbeit ist es, bewusste und unbewusste Beziehungsdynamiken besser zu verstehen und zu klären. Das schafft Entlastung und gleichzeitig eine Erweiterung des bisherigen Blickwinkels. Die Reflexion in der Balintgruppe führt zu neuen Handlungsoptionen in der täglichen Arbeit, zu mehr Zufriedenheit und zu einer größeren Klarheit und Sicherheit in der beruflichen Rolle.

Im Zentrum der Balintarbeit stehen die Erzählungen und „Fallschilderungen“ der GruppenteilnehmerInnen. Alles, was Sie im Kontakt mit Ihren Klienten beschäftigt, ist für die gemeinsame Reflexion bedeutsam. Michael Balint macht „Mut zur eigenen Dummheit“. Damit ist gemeint, dass gerade offene Fragen und Irritationen, verrückte Einfälle und seltsame Gefühle zum Kompass einer gemeinsamen „Entdeckungsarbeit“ werden, die wertschätzende Klärungen und überraschende Perspektiven eröffnet.

KONTRAKT:

Der Kontrakt in einer Balintgruppe bezieht sich immer auf die Arbeit in einem Kalenderjahr. Jährlich werden in bestehenden Balintgruppen Plätze frei – oder es gründet sich eine neue Gruppe.

TERMINE:

Start/Einstieg ist in der Regel immer im Oktober eines Kalenderjahres. Weitere Termine werden gruppenintern verabredet.

ORT:

Am Burgberg 50
52080 Aachen

Andere Orte sind nach Vereinbarung möglich.

SETTING:

Modell 1: monatliche Treffen, 3 Zeitstunden, ca. zehn Mal im Jahr

Modell 2: vier ganze Tage im Kalenderjahr, jeweils von 9.30–17.00 Uhr

Gruppengröße: 6–8